Gymnasium Oberwil

Mittwoch, 29. Januar 2020 **12:00 – 13:00 Uhr, Aula**

Mittagsforum zum Thema der Nachhaltigkeit der Schweizer Altersvorsorge

mit Aymo Brunetti

«Die Finanzierung der Schweizer Altersvorsorge ist bereits heute in gehöriger Schieflage und die Situation wird sich in den kommenden Jahren noch deutlich verschlechtern. Zentrale Ursache für diese Entwicklung ist, dass in dem System etwas Entscheidendes dynamisch ist, nämlich die Lebenserwartung und etwas Anderes, - ebenso Entscheidendes - starr, nämlich das Rentenalter. Dadurch muss sich die Finanzierungsituation mit jedem zusätzlich gewonnenen Monat an durchschnittlicher Lebenserwartung verschlechtern, weil mehr ausgezahlt, aber nicht mehr einbezahlt wird. Diese Dynamik wird in den nächsten 10 Jahren noch dadurch verschärft, dass die geburtenstarken Jahrgänge der Babyboomer pensioniert werden.»[1]

Prof. Dr. Aymo Brunetti ist geschäftsführender Direktor des Departements Volkswirtschaftslehre der Uni Bern

[1] Brunetti: Nur eine schrittweise Erhöhung des Rentenalters kann die Nachhaltigkeit der Schweizer Altersvorsorge sichern. Diskussionspapier, Februar 2019